



FDP | 18.04.2016 - 13:45

Poesie für die Pressefreiheit



Ein Herz für die Freiheit: Bremens FDP-Bürgerschaftsfraktionschefin Lencke Steiner hat sich mit dem Satiriker Jan Böhmermann solidarisiert und ebenfalls ein Gedicht über den türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdogan verfasst und vorgetragen. Darin prangert sie das hemmungslose Machtstreben Erdogans an und übt scharfe Kritik auch am [Umgang der Bundeskanzlerin](#) [1] mit dem Fall Böhmermann. Offenbar [schaffe es die Bundesregierung nicht](#) [2], sich von der Türkei, die eine zentrale Rolle in Flüchtlingskrise spielt, in Fragen der Presse- und Meinungsfreiheit zu emanzipieren.

Die Freidemokratin Steiner ist jedoch der festen Überzeugung, dass Freiheit das höchste Gut der Gesellschaft ist und aktiv verteidigt werden muss. So dichtet sie über den Fall:

"Der Präsident Erdogan ist im Größenwahn:

Er baut sich sein Königreich Erdoganistan.

Vom Schloss in die freie Welt

diktiert er uns, was uns nicht gefällt.

Ein Satiriker, der ist jetzt dran,

weil Deutschland sich nicht emanzipieren kann.

Mutti, die hat leider nicht den Mut,

doch Freiheit ist unser höchstes Gut.

Ein trauriger Tag für all uns Freie –

vielleicht bist auch Du bald an der Reihe.

In Deutschland ist unser buntes Leben

in Freiheit und Frieden ein großer Segen.

Alle die, die sich nach Freiheit sehnen,

werden diese auch bald erleben.

Denn ich sag Euch voraus:

Erdoganistan scheitert am eigenen Despoten,

denn Mut und Kraft ist freien Menschen gewogen.

Diese Herausforderung, die werden wir zusammen meistern:

Lasst uns Freiheit und Liebe an die Wände kleistern.

Quell-URL:<https://www.liberales.de/content/poesie-fur-die-pressefreiheit>

Links

[1] <https://www.liberales.de/content/merkel-hatte-anders-entscheiden-mussen> [2]

<https://www.liberales.de/content/ist-deutschland-durch-erdogan-erpressbar-geworden>